

Schritt 1: Webhosting vorbereiten

- Wähle einen zuverlässigen Webhosting-Anbieter und melde dich für ein Hosting-Konto an.
- Stelle sicher, dass deine Domain mit dem Hosting-Konto verbunden ist und korrekt konfiguriert wurde.



Schritt 2: WordPress herunterladen

- Besuche die offizielle WordPress-Website unter wordpress.org.
- Lade die neueste Version von WordPress herunter.



Schritt 3: WordPress-Dateien hochladen



Verbinde dich mit deinem Webhosting-Konto über FTP oder einen Dateimanager.



Lade das heruntergeladene WordPress-Paket auf deinen Webserver hoch.



Entpacke das WordPress-Paket, falls es im ZIP-Format vorliegt.

Schritt 4: Datenbank erstellen



Öffne das Control Panel deines Webhosting-Kontos und greife auf die Datenbankverwaltung zu.



Erstelle eine neue leere Datenbank für deine WordPress-Installation.



Erstelle einen Datenbankbenutzer und vergib ihm alle erforderlichen Rechte für die neue Datenbank. Merke dir die Datenbankdetails (Datenbankname, Benutzername und Passwort), da du sie für die WordPress-Konfiguration benötigen wirst.

Schritt 5: WordPress-Konfiguration

- Öffne deinen Webbrowser und gib die URL deiner Domain ein.
- Wähle deine bevorzugte Sprache aus und klicke auf "Los geht's".
- Gib die Datenbankdetails ein, die du zuvor erstellt hast.
- Klicke auf "Weiter" und folge den Anweisungen zur Eingabe der Websiteinformationen wie Website-Titel, Benutzername und Passwort für den Administrator-Account.
- Klicke auf "Installation abschließen", um die WordPress-Konfiguration abzuschließen.



Schritt 6: WordPress-Installation abschließen



Nach erfolgreicher Installation wirst du aufgefordert, dich in das WordPress-Admin-Dashboard einzuloggen.



Gib den Benutzernamen und das Passwort ein, die du während der Konfiguration festgelegt hast.



Klicke auf "Anmelden", um dich einzuloggen.

DATENBANK VERÄNDERUNG

- Veränderungen durch Plugins in der Datenbank: Einige Plugins können Veränderungen in der WordPress-Datenbank vornehmen. Dies geschieht in der Regel, wenn das Plugin zusätzliche Funktionen oder Features bereitstellt, die spezifische Daten erfordern.
-
- Zum Beispiel kann ein E-Commerce-Plugin neue Tabellen erstellen, um Produktinformationen, Bestellungen und Zahlungsdetails zu speichern.
- Es ist wichtig zu beachten, dass nicht alle Plugins Veränderungen in der Datenbank vornehmen. Ein vertrauenswürdiges und gut entwickeltes Plugin wird diese Änderungen jedoch ordnungsgemäß durchführen und sicherstellen, dass deine Datenbankstruktur intakt bleibt.



WORDPRESS COMMUNITY

- Bei der Auswahl von Plugins und Themes ist es wichtig, vertrauenswürdige Quellen zu verwenden. Plugins und Themes, die von wordpress.org angeboten werden, durchlaufen einen Überprüfungsprozess, um sicherzustellen, dass sie den Qualitätsstandards und Sicherheitsrichtlinien entsprechen.
- Diese Plugins und Themes sind in der Regel sicher, zuverlässig und gut dokumentiert. Es wird generell empfohlen, dass man Plugins und Themes von offiziellen Quellen herunterlädt und diese dann verwendet, um das Risiko von Sicherheitslücken oder Kompatibilitätsproblemen zu minimieren. Vor der Installation eines Plugins oder Themes ist es auch ratsam, die Bewertungen, die Anzahl der Installationen und die Aktualisierungshäufigkeit zu überprüfen.



UPDATES VON PLUGINS

- Updaten kann sehr gefährlich sein
- Backup
- Updraft

